

Hs. 505

## Ovidius

Pergament · 1 Bl. · 13. Jh.

P. OVIDIUS NASO: METAMORPHOSEON lib. 9, v. 475–521.

Seit 6.12.1961 vermißt.

Hs. 534

## Rangerius Lucensis

Pergament · 1 Bl. · Spanien (?) (Italien?) · 12. Jh.

Am unteren Rand und möglicherweise auch am rechten Seitenrand beschnitten auf 24,5x19; dadurch unten Verlust von 3 beschriebenen Zeilen; beim erhaltenen Teil außerdem Textverlust durch Einschnitte, Löcher, Tintenflecke, aufgeklebte Schilder und Abnutzung · Schriftraum seit Beschnitt 22x16 · 2 Spalten · 45 (vor Beschnitt 48) abgesetzte Verszeilen, Blindlinierung; oberste linierte Zeile beschrieben · karolingische Minuskel, 1 Hand · verso<sup>a</sup> Über- und Schlußschrift rot vergrößert; 7 zeilige rote Initiale.

Nach der Schrift im 12. Jh. entstanden. Die Schrift ist nach BISCHOFF a. u. a. O. vielleicht spanisch, weniger wahrscheinlich italienisch · diente quer gefaltet als Einbandbezug, wie sich aus den Resten von Buchschildern u. a. erschließen läßt.

B. BISCHOFF, Der Canticumkommentar des Johannes von Mantua für die Markgräfin Mathilde, in: Lebenskräfte in der abendländischen Geistesgeschichte (1948) 26 Anm. 18.

RANGERIUS LUCENSIS: VITA SANCTI ANSELMI LUCENSIS. Die Verse 4941–4985, 4989–5033, 5037–5074 und 5078–5123. Vers 5101 fehlt. Nach Vers 5040: >Explicit liber VII. Incipit VIII<. Druck: MGH SS 30, 2, 1260–1263. Die Varianten vorliegender Hs. gegenüber dem Druck s. W. BERSCHIN, Bonizo von Sutri (1972) 13 f. Anm. 45.

Hs. 544

## Ovidius

Pergament · 2 Hälften eines Blattes · 14. Jh.

Die beiden Hälften sind jeweils zugeschnitten auf 15x6 und an den Ecken einer Seite abgeschrägt (dadurch Textverlust bei einer der Hälften); ursprüngliche Blattgröße ca. 20x12,5 · Schrifthöhe vor Beschnitt ca. 13,5, Schriftbreite 7,5 · 21 (vor Beschnitt 24) abgesetzte Verszeilen · Textura, 1 Hand; die Anfangsbuchstaben der Verse sind rot gestrichelte Majuskeln.

Nach der Schrift im 14. Jh. entstanden · Ende 19. Jh. nach der Auffindung durch den Bibliothekar Friedrich Pfaff aus den Einbanddeckeln des folgenden Werkes gelöst: Jacobus Micyllus, De re metrica libri tres. Frankfurt 1561 (Signatur: D 378, ad). Näheres s. PFAFF a. u. a. O. 728. Zu Pfaff s. BADER 192.

F. PFAFF, Zwei Bruchstücke aus Ovids Remedia amoris, in: Philologus 56 (1897) 727 f.

P. OVIDIUS NASO: REMEDIA AMORIS v. 552–572 et 576–596. Druck des vorliegenden Textes: PFAFF a. u. a. O. 727 f. Die Verse 552 und 576 sind durchschnitten.